

28.07.2014 - 21:59 Uhr

Hausgemachte Verzögerung / Leitartikel von Joachim Fahrn

Berlin (ots) -

Den neuen Flughafen für die deutsche Hauptstadt hätte man möglicherweise besser an einem anderen Ort gebaut. Denn dass der Standort Schönefeld - in Hörweite der Stadtgrenze und inmitten von Kleinstädten - dem BER die Entwicklungsmöglichkeiten nimmt, ist inzwischen Konsens. Eine dritte Startbahn wird es dort wohl niemals geben. Ebenso deutlich ist geworden, dass der Großflughafen mitten im besiedelten Gebiet sehr großen Aufwand und sehr hohe Kosten verursacht. Zehntausende Bürger müssen vor dem Lärm der Flugzeuge geschützt werden.

Den ganzen Kommentar lesen Sie auf: www.morgenpost.de/130651961

Kontakt:

BERLINER MORGENPOST
Chef vom Dienst
Telefon: 030/2591-73650
bmcvd@axelspringer.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050382/100759431> abgerufen werden.